

Unsere Angebote sind

- ▲ telefonische und / oder persönliche Beratung
- ▲ Unterstützung und Begleitung in Krisen / Notsituationen
- ▲ längerfristige (therapeutische) Beratung
- ▲ Informationen / Entscheidungshilfe
z. B. zum Ermittlungs- und Strafverfahren
- ▲ Begleitung und Unterstützung im Strafverfahren
oder im Umgang mit Ämtern und anderen Institutionen
- ▲ Vermittlung von Anwältinnen, Therapeutinnen, Kliniken
- ▲ Beratung und Hilfe für unterstützende Angehörige
und andere Vertrauenspersonen
- ▲ Beratung von Fachkräften und anderen Berufsgruppen
- ▲ Gruppenangebote
z. B. Hilfe bei der Gründung von Selbsthilfegruppen,
angeleitete Selbsterfahrungsgruppen

Wir sind offen für Frauen und Mädchen

- ▲ jeglicher kultureller, ethnischer
und sozialer Herkunft
- ▲ unabhängig vom Aufenthaltsstatus
- ▲ egal welchen Alters
- ▲ mit/ohne Behinderungen
- ▲ gleich welcher (sexuellen) Lebensform

Dornrose e.V.

Goethestraße 7
92637 Weiden
Tel. 09 61 / 3 30 99
Fax 09 61 / 3 30 72
kontakt@dornrose.de
www.dornrose.de

Telefonzeiten

Mo. 10.00 - 11.00 Uhr
Mi. 13.00 - 14.00 Uhr
Fr. 14.00 - 15.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
(übrige Zeiten: AB mit Rückruf)

Spendenkonto

Dornrose e.V.
Sparkasse Oberpfalz Nord
Konto 950522 3
(BLZ 753 500 00)
IBAN DE95 7535 0000 0009 5025 23
BIC BYLADEM1WEN

Alle Spenden und Beiträge
an Dornrose e.V. sind
steuerlich absetzbar.

Frauen Notruf 09 61 / 33 099

**Beratung
für Frauen
und Mädchen
bei sexualisierter
Gewalt**

Wir sind da für Frauen, die zum Beispiel früher oder heute

- ▲ zu sexuellen Handlungen gezwungen wurden (u. a. Vergewaltigung, sexuelle Nötigung)
- ▲ in der Kindheit sexualisierte Gewalt erlebt haben
- ▲ am Arbeitsplatz oder am Telefon sexuell belästigt wurden
- ▲ sich in Ihrem Alltag belästigt oder bedroht fühlen
- ▲ in der Therapie, pädagogischen Betreuung, Ausbildung oder in einer anderen Beziehung, in der Sie in einer abhängigen Position sind, sexualisierte Gewalt erdulden mussten
- ▲ von Zwangsprostitution oder Frauenhandel betroffen waren bzw. sind
- ▲ Gewalt- oder pornographische Videos mit ansehen mussten oder gezwungen wurden an deren Produktion teilzunehmen
- ▲ sexuellen Übergriffen auf der Flucht, in Unterkünften oder im Krieg ausgesetzt waren
- ▲ körperliche oder seelische Gewalt oder Misshandlung erlitten haben
- ▲ von Stalking betroffen sind

Sie können zu uns kommen, unabhängig davon

- ▲ wie lange die Gewalterfahrung zurückliegt oder ob sie noch anhält
- ▲ ob eine Anzeige erstattet wurde
- ▲ in welcher Form und in welchem Ausmaß sexualisierte Gewalt erlitten wurde
- ▲ wie sicher Ihre Erinnerung an eine erlittene Gewalterfahrung ist
- ▲ ob Gewalt von einem Mann oder einer Frau ausgeübt wurde

Die Beratung ist

- ▲ **kostenlos**
- ▲ **vertraulich**
- ▲ **und auf Wunsch anonym**

Machtverhältnisse. Daher ist es unser Ziel, neben der individuellen Unterstützung für Frauen und Mädchen die bestehenden Lebensverhältnisse zu verändern, bzw. die gesellschaftliche Bedingtheit von (sexualisierter) Gewalt und die politische Dimension dieses Themas aufzuzeigen und auf eine Bewusstseinsänderung hinzuwirken.

Was macht es schwierig zu uns zu kommen?

Sexualisierte Gewalt geschieht meistens nicht durch Fremde, sondern durch Bekannte, Freunde, Ehemänner. Das macht es Frauen schwer, sich jemanden mitzuteilen oder Hilfe in Anspruch zu nehmen. Häufig fühlen sie Schuld, Scham und machen sich Selbstvorwürfe.

Sie entscheiden bei uns selbst

- ▲ worüber Sie reden möchten
- ▲ wieviel Sie von Ihren verletzenden Erfahrungen berichten möchten
- ▲ wobei Sie unterstützt werden möchten
- ▲ was Sie unternehmen wollen, z. B. ob Sie eine Anzeige machen möchten

Auch wenn Sie unsicher sind, ob das, was Sie erlebt haben sexualisierte Gewalt ist, können Sie unsere Unterstützung in Anspruch nehmen.

Grundsätzlich nehmen wir die Erfahrungen von Frauen und Mädchen ernst und stehen auf ihrer Seite. Die Verantwortung für die Tat liegt eindeutig beim Täter.

Wir tun dies in Form von:

- ▲ Öffentlichkeitsarbeit/Prävention
- ▲ Fortbildungen
- ▲ Vernetzung mit anderen Projekten und Einrichtungen

Sexualisierter Gewalt ausgesetzt sind Frauen und Mädchen unabhängig von ihrem Alter, ihrem Aussehen, ihrem sozialen und kulturellen Status. Die Folgen sind vielfältig und können Frauen und Mädchen in allen Lebensbereichen tiefgreifend und nachhaltig beeinträchtigen. Auch wenn jede Frau Gewalt individuell erlebt und verarbeitet, betrachten FrauenNotrufe sexualisierte Gewalt als Ausdruck strukturell-gesellschaftlicher